

Bilder aus Barnten

Zusammengestellt von Günter Schulz



*Ein Ausschnitt aus Barnten wie es zeitweise einmal war.
Mit Bildern aus Gewerbe, Postkarten, Landwirtschaft
und alte Häuser.*

Bildmaterial: Günter Schulz

Günter Schulz

1



Schule/Bahnhof

Mittelpunktschule 1960



Schule

Genossenschaft 1933



2

Im Keller wurden Leute im Krieg mit dem Umgang von Gasmasken ausgebildet



Der Bahnhof in Barnten



3



BARNTEN (Kr. Hildesheim)



4

Lang/Paulmann



Polizei 1953
heute Gründel



Kindergarten



Kindergarten erb. 1954



6



Schule 1952 (DGH)



Turnhalle 1956





Am alten Bahnhof



*Gastwirtschaft Baxmann
an der Schranke*

Gastwirtschaft Baxmann

Am alten Bahnhof



Rosenbeet Sandwanne 1951

Sandwanne früher Gartenland

Tankstelle Dimer
Sandwanne



Busunternehmen Obergöker







Köhler



Edelhof



Edelhof in Barnten
Forsbagen 1592



Edelhof in Barnten



Bruns



13



Köhler und Klingenberg

Beide Häuser gebaut nach dem sie 1860 abgebrannt waren

Bode/ Baxmann



Arbeiterhaus von Fricke 4 Fam.



14

Ehemals Fuhrberg



Paulmann





Ehemals Baxmann

Thiede/Feuerhahn



Schlachter Hampel

Bäckerei Klingenberg

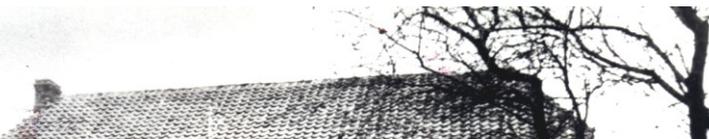


16



Schlosserei Stoffregen

**„Tante Dora“ Fuhrberg
Kaufmann u. Post**



Bokelmann



Bokelmann



Thiemann/Fuhrberg



Thiemann/Fuhrberg



Thiemansches Wohnhaus 1820



Fuhrberg

Gieselmann



Ernst Blume



Beneke

Teich Köhler



Der Thie in Barmen

Der Thie



Gasthof Meyer





Fricke



Fricke

Dißmer / Fricke



Wandmacher

Früher Blume



Wandmacher

Scheune mit Storchennest



Ehemalige Schule 1929



25

Lebensmittel und
Sattlerei Meyer/Hoffmann
(Eineke)



Weber



Müller Behrens



Schwertfeger/Grimm

Von Kregel erbaut

Dißmer



**Hof
Achterkirchen(Moser)**



Burgdorf



Stümpel

Rosenau



Starkebaum



Klingenberg

Alves/Klingenberg





Das alte Spritzenhaus





Harbort

Willi Harbort mit Großeltern

Fuhrberg



Schomburg/Stümpel



Schuster Ehlers



Fritz Blume



32

Hempel





Maurer Kregel



Fritz Blume



Bode/Seeland



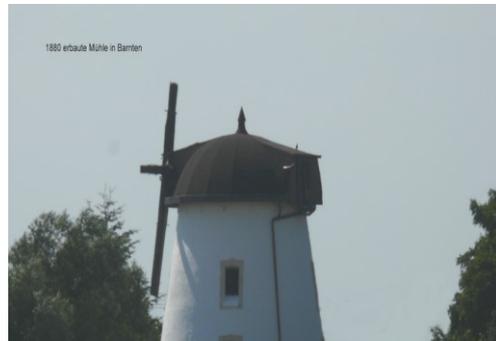
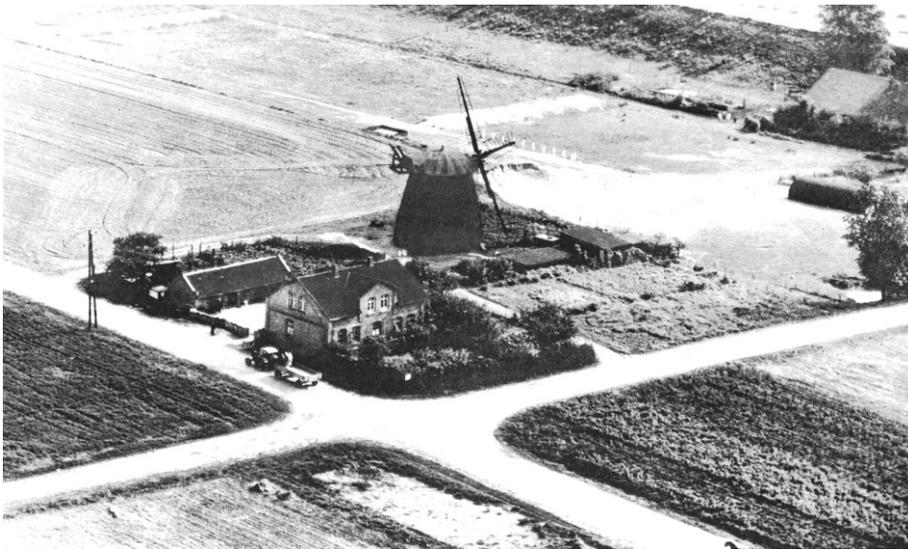
Gustav Blume



34

Im Holze

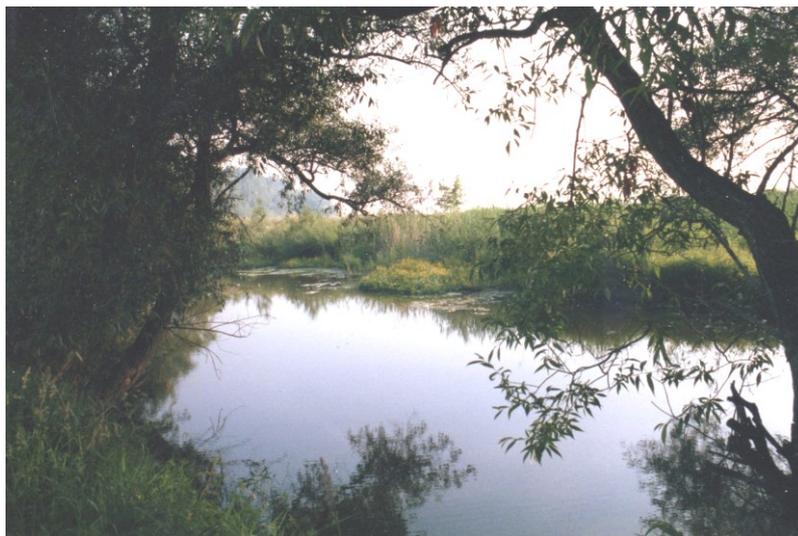






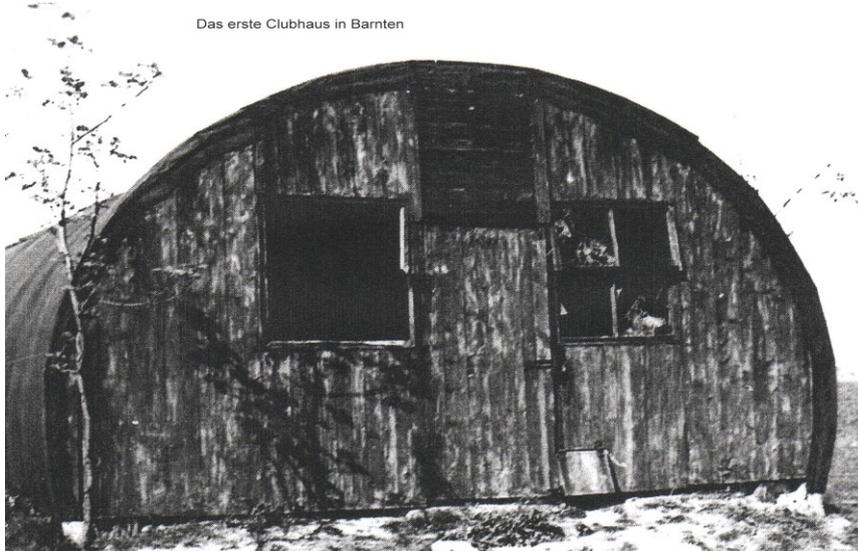


An der alten Leine





Das erste Clubhaus in Barnten



Die Mitglieder versammelten
am 6 April 1906
auf dem in unmittelbarer

Angriff Linden berg
Friedr. Blume
and Heimberg
Hans Jägers
früher
August Klingenberg
Heinrich Köhler

Vorstehen e Abschrift stimmt mit der
mir Urschrift vorgelegten Haupt-
schrift wörtlich überein.
Lindenberg, den 15. Okt. 1906



Neum Justizsekretär
als Urkundsbekannter
des Geschäftsbüros

Satzung des Vereins unter Nr. 442
Bramsche, den 14. April 1906



Satzung

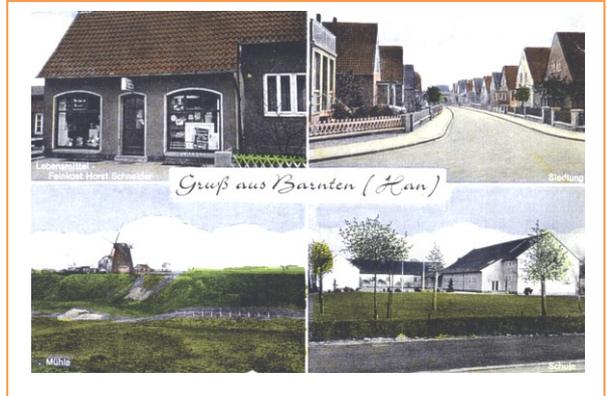
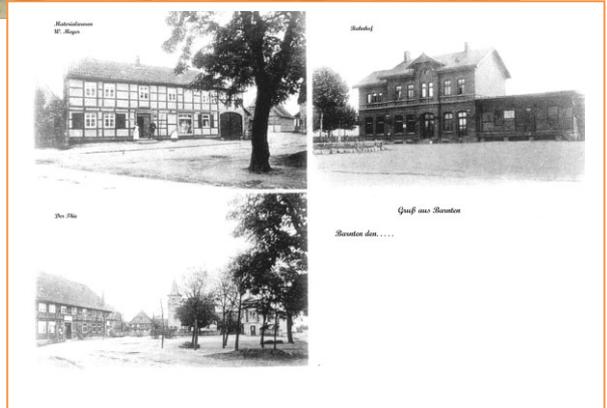
M. T. V. Germania
Barnten

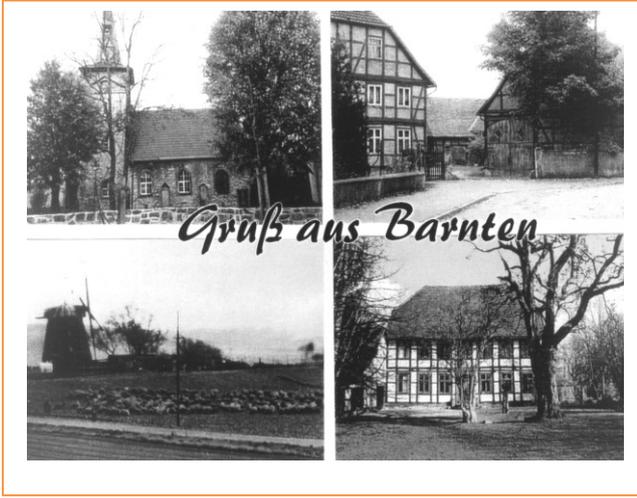


gegründet am 14. März

1906

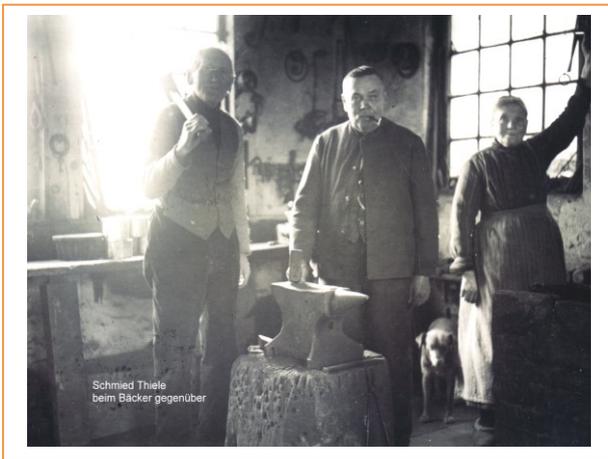
Nr. 334.







Bäcker August Klingenberg 1930



Schmied Thiele
beim Bäcker gegenüber



Gärtnerei Klingenberg



Gärtnerei Köhler/Knitbel



JACOBS
MAFFEE

in der Goldfolie immer frisch!

Alleinverkauf: Frau Dora Fuhrberg · Kolonialwaren · Barnten

Topf- und Schnittblumen 

Geschmackvolle Binderei
Frischgemüse · Obst- und Südfrüchte

Helmut Klingenberg
GARTENBAUBETRIEB
Barnten und Gieselstieg

Auf deutschen Straßen
der deutsche

MARKENTREIBSTOFF **DEA**

der Firma
FRITZ SIBILSKY

Mineralöle · Hannover · Tankstelle in Barnten: Frau Edith Dismar

Fol. _____ Barnten, den 193

RECHNUNG

von **Louis Warmbold**, Schneidermeister.

Monat	Tag	Mark	Pf.

Bahnhofsgaststätte
INH. ERNST SCHOTH

Gut gepflegte Biere
Gute Küche
Ausschank von GILDE-
BRAU und HÄRKE PILS

Preiswert und gut bedient Sie stets Ihr

EDEKA-KAUFMANN
U. FUCHTE
Barnten

Man wird geschätzt wie man gekleidet geht!
Daher

MASSKLEIDUNG
von **Alfred Paulmann**
Maßschneiderei
Barnten Nr. 59
Anfertigung von Herren- und Damenkleidung

MILCH
BUTTER
MARGARINE
QUARK
SCHLAGSAHNE

EMMA BOKELMANN
Barnten

Lebensmittel Stets frischgebrannter Siegeskaffee nur bei
Feinkost Gemischwaren
Drogen **Herbert Hoffmann**
Kurzwaren Barnten/Hannover
Porzellan Am Thie Nr. 11 · Telefon: Sarstedt 244

Die Brötchen stets frisch, gehören jeden Morgen auf den Frühstückstisch
Torten und Gebäck stets schmackhaft und fein, kauft man am besten bei Klingenberg ein.

August Klingenberg
Brot- und Feinbäckerei
BARNTEN / HANN.

Horst Knittel
GARTENBAU
Obst · Gemüse · Topf- und Schnittblumen-Stauden
BARNTEN / HANN.

Gustav Blume
Malerei · Glaserei
Lieferung von Schnapprollo:
BARNTEN 5:
bei Hannover

Gustav Blume
Malerei · Glaserei
Lieferung von Schnapprollos
BARNTEN 53 bei Hannover

Telefon Sarstedt 543

Unter gleicher Rufnummer
Auto-Vermietung an Selbstfahrer
Hermann Lippels

KARL EHLERS, BARNTEN
Anfertigung erstklassiger Maßarbeit | Schuhmachermeister | Lager fertiger Schuhwaren aller Art

Reparaturen prompt

Fol. _____ BARNTEN, den 193

RECHNUNG für

Eduard Hampel
Fleischermeister

ff. Fleisch · Wurstwaren · Aufschnitt

BARNTEN / HANN.

DIE
SPAR- UND DARLEHNSKASSE RÖSSING
E. G. M. B. H.

dient seit 60 Jahren dem Gewerbe, Handel und der Landwirtschaft in Rössing und Barnten

Sprechtag in Barnten:
Sonabends von 11 bis 13 Uhr in der Gastwirtschaft Herrn. Meyer

Fol. _____ Barnten, den 193

Rechnung

von **F. Starkebaum**, Stellmachermeister

Monat	Tag	Mark	Pf.

der Kaffee aus Hannover

Sieges KAFFEE

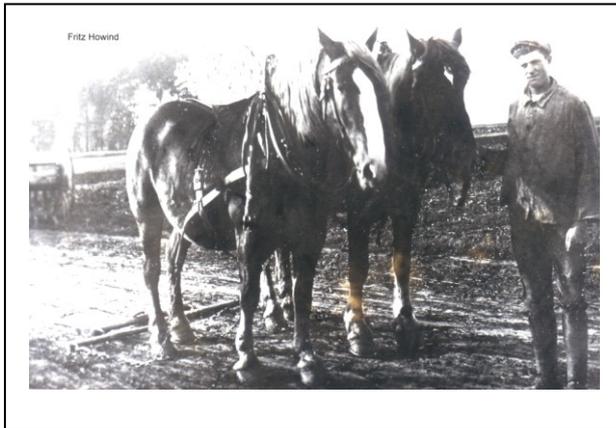
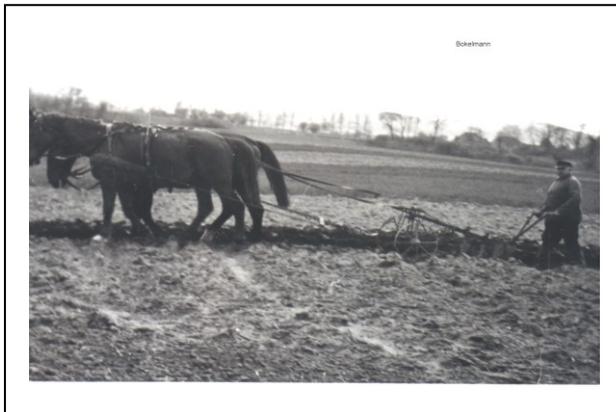
- frisch
- vollmundig
- fein

Geb. Walter Nachf.
Alleinverkauf: **Herbert Hoffmann** Barnten

seit 1872

KOHLN frei Haus
KOKS frei Keller

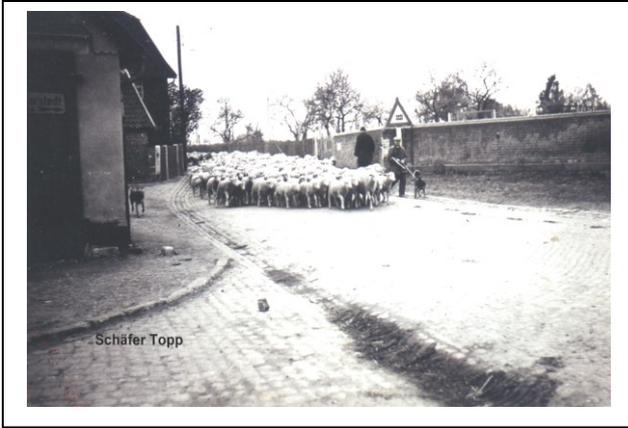
Liefert prompt
KOHLENHANDLUNG
Herbert Hoffmann





46





Schäfer Topp



1938 Fricke



Landwirt Wandmacher bei der Ernte



Wandmacher bei der Zuckerrübenerte 2003



Die Zeittafel von Barnten zusammengestellt von G.Schulz

1149	Barnten wird urkundlich erwähnt (Barinthune)
1181	heißt der Ort Barenten
1200 – 1300	wird die Kirche als Kapelle erwähnt
1331	heißt der Ort Barnten
1486 14.09.	brannten die Hildesheimer wegen der Biersteuer, Barnten vollkommen nieder
1592	der Edel Hof, jetziger Besitzer Baron von Rössing
1669	Schul und Hirtenhaus erwähnt
1700 ca.	wird die Kapelle als Kirche erwähnt
1785	hat Barnten 287 Einwohner
1807 – 1813	Napoleon zeit, gehörte Barnten zum Departement Oker, Distrikt Hildesheim, Kanton Moritzberg, rel. Luth. 39 Häuser, 245 Leute.
1815	Seelenliste: 238 Erwachsene davon männlich über 14 J.= 81, unter 14 J.= 34, Weiblich über 14 J. = 91, unter 14J. 32
1823 – 1824	wurde der Turm der Kirche erhöht
1839	Zehntablösung

- 1852 bekamen die Häuser Hausnummern
 - 1853 wird der Teich am Thie eingeebnet
 - 1844 (um) Einbau einer Orgel (Kirche)
 - 1846 wird ein Damm gegen das Hochwasser gebaut
 - 1846 einklassige Schule mit 64 Kindern
 - 1848 werden die 2-mal im Jahr abgehaltenen Märkte aufgehoben
 - 1858 wird das Spritzenhaus gebaut
 - 1868 Haltestation der Eisenbahn an der jetzigen Schranke
 - 1873 „Orpheus“ Männergesangverein gegründet
 - 1874 Kirchhofmauer (neu)
 - 1877 Turmuhr (Kirche)
- 50
- 1880 Bau der Mühle
 - 1882 342 Einwohner
 - 1903 der Thie wird mit Linden bepflanzt
 - 1903 neuer Bahnhof (Privatbesitz, Gastwirtschaft)
 - 1906 Männerturnverein gegründet
 - 1909 Gründung einer Elektrizitätsgenossenschaft
 - 1912 eine Bekanntmachungstafel aufgestellt damit der Gemeindeausrufer entlastet wird
 - 1912 der Kalischacht wird geteuft
 - 1918 Gründung der SPD
 - 1918 Schulräume bekommen Gas
 - 1919 Bildung eines Landschutzes mit Feuerwaffen
 - 1920 Kleinland und Gartenpächterverein Barnten ins Vereinsregister eingetragen
 - 1920 ca.



- 1921 Denkmal für die Gefallenen 1914/18 eingeweiht
- 1923 2. Lehrerstelle

- 1925 496 Einwohner
- 1926 Turnplätze am Schulhof vor der Kirchhofmauer
und im Kälberkamp (2 Mrg.) geschaffen
- 1928 Abriss der alten Schule am Thie, Unterricht vorübergehend Gasthaus Meyer
- 1929 Schule am Thie mit Wannebäder für die Bevölkerung gebaut
- 1930 Volksbücherei
- 1930 Gründung der FFW Barnten
- 1930 Einrichtung einer Schwesterstation
- 1931 Wappen erstellt
- 1931 Wege im Ort werden von der Politischen Gem. übernommen
- 1931 Auflösung der Post bei Kaufmann Meyer (heute Einecke)
- 1933 Bau der Genossenschaft
- 1936 MTV Germania wird ins Vereinsregister eingetragen (e.V.)
- 1939 Gewerbe: 1 Schmied, 1 Stellmacher, 1 Bäcker,
2 Konialwarenläden, 13 Landwirte
- 1942 besuchten 69 Kinder die Schule in Barnten
- 1945 8.April eroberten die Amerikaner Barnten
- 1947 Gründung Reichsbund
- 1947 Gründung Bergmannsverein
- 1947 Barnten von der Außenwelt abgeschnitten (Hochwasser)
- 1948 die ersten Bauplätze (Sandwanne)
- 1952 Schule gebaut, (seit 1990 Dorfgemeinschaftshaus)
- 1952 Bergarbeitersiedlung (Böllersenstraße)
- 1953 Gründung „Zur Rose“ Kleingarten
- 1954 Pfarrhaus mit Kindergarten
- 1956 Turnhalle erbaut
- 1956 Gründung einer Fußballabteilung
- 1957 Bund der Heimatvertriebenen Ortsverband Barnten (Gründung)
- 1959 Bau der Kanalisation und Klärwerk
- 1959 der neue Fußballplatz wird eingeweiht

- 1960 AWO gegründet
 - 1960 Mittelpunktschule am Bahnhof gebaut (Schulzweckverband Rössing/Barnten)
 - 1960 kauft die politische Gemeinde den Sportplatz
für 10000 DM von der Realgemeinde
 - 1962 Leichenhalle erbaut
 - 1963 Tischtennisabteilung
 - 1965 Clubhaus am Sportplatz erbaut
 - 1966 Auflösung der Schwesterstation (Schwester Martha)
 - 1967 Schützenverein gegründet
 - 1969 Gründung Judoabteilung
 - 1969 Errichtung einer Mülldeponie
- 52
- 1971 Gründung CDU
 - 1972 wird aus dem MGV „Orpheus“ ein gemischter Chor,
„Chorgemeinschaft Orpheus“
 - 1974 Gebietsreform, (Barnten gehört zu Nordstemmen)
 - 1978 Bebauungsgebiet Süd 1
 - 1979 DRK gegründet
 - 1981 Flutlicht neu Sportplatz
 - 1984 Kalischacht (Ende und Abriss)
 - 1988 1000 Einwohner werden evakuiert (Bombenräumung)
 - 1990 Wohnsiedlung bei der Mühle entdeckt (5000-4000 Bandkeramik)
 - 1990 der Bahnübergang Richtung Giften geschlossen wegen Dorferneuerung
 - 1994 Bebauungsgebiet Süd 2
 - 1997 Kindergarten neu
 - 1999 850 Jahresfeier
 - 2000 der erste Weihnachtsmarkt am Thie
 - 2002 Bebauungsgebiet Süd 3
 - 2005 Weihekreuz in der Kirche entdeckt
 - 2007 MTV Germania übernimmt in Eigenregie, DGH und Turnhalle
 - 2008 „Chorgemeinschaft Orpheus“ wird eV.

2008 Einweihung Bekanntmachungskästen

2008 zurzeit nur eine Fleischereifiliale und 1 Gasthaus

2008 Frische Mobil (Lebensmittel)

